



Stiftungshochburgen: Würzburg und Frankfurt am Main sind Spitzenreiter

Top-50-Stiftungsdichte in Großstädten, gemeinnützige Stiftungen pro 100.000 Einwohner*innen

Rang	Stadt	Dichte	Rang	Stadt	Dichte	Rang	Stadt	Dichte
1	Würzburg	78	18	Augsburg	43	35	Reutlingen	30
2	Frankfurt am Main	73	19	Bremen	41	36	Erlangen	29
3	Oldenburg	70	20	Göttingen	39	37	Potsdam	28
4	Darmstadt	68	21	Braunschweig	39	38	Krefeld	27
5	Stuttgart	66	22	Koblenz	39	39	Aachen	27
6	Hamburg	64	23	Karlsruhe	39	40	Wuppertal	26
7	Heidelberg	63	24	Wiesbaden	38	41	Paderborn	26
8	Bonn	60	25	Nürnberg	38	42	Saarbrücken	25
9	München	60	26	Freiburg im Breisgau	38	43	Kiel	25
10	Mainz	55	27	Kassel	38	44	Mannheim	24
11	Ulm	54	28	Gütersloh	37	45	Neuss	24
12	Münster	52	29	Köln	36	46	Solingen, Klingenstadt	23
13	Osnabrück	51	30	Bielefeld	35	47	Fürth	23
14	Regensburg	50	31	Essen	35	48	Berlin	23
15	Hannover	46	32	Lübeck	34	49	Siegen, Universitätsstadt	22
16	Düsseldorf	44	33	Kaiserslautern	34	50	Dresden	22
17	Trier	44	34	Jena	34			

Darstellung der Stiftungsdichte in den Top-50 von 80 Großstädten ab 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner (Städte im Sinne der Definition des Statistischen Bundesamtes: Gemeinden mit Stadtrecht). Erfasst werden rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts mit Satzungszwecken nach den §§ 52–54 Abgabenordnung (gemeinnützig, mildtätig oder kirchlich), hier als gemeinnützig bezeichnet. Da es kein zentrales, vollständiges Register gemeinnütziger Stiftungen gibt, stellen die Zahlen eine konservative Untergrenze des tatsächlichen Bestands dar. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Datenbasis: Datenbank des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, Stand Februar 2025.

Statistisches Bundesamt (DESTATIS): Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2022, Stichtag 31. Dezember 2024.